

Weisung des Stadtrats von Zürich an den Gemeinderat

vom 6. Juni 2018

Sozialdepartement, Beiträge an die OJA Kreis 5 & Planet5 und die OJA Kreis 6 & Wipkingen für soziokulturelle Leistungen 2019–2024

1. Zweck der Vorlage

Seit zehn Jahren sind die OJA Kreis 5 & Planet5 und die Sozialen Einrichtungen und Betriebe (SEB) an der gemeinsamen Adresse am Sihlquai 240 im Kreis 5 tätig, die SEB mit einem Restaurant und die OJA mit ihrem Jugendkulturangebot. Im Herbst 2017 haben die SEB zur betrieblichen Optimierung beschlossen, das Restaurant Planet5 per Mitte 2019 zu schliessen und den Sihlquai 240 zu verlassen. Das Sozialdepartement beauftragte daraufhin den Verein OJA, ein neues Betriebskonzept ab 2019 zu entwickeln. Das neue Konzept basiert auf der alleinigen Nutzung des Sihlquai 240 (mit Untermietpartner im Bürobereich) und auf einem entsprechenden Angebotsausbau. Aktuell wird der jugendkulturelle Teil des Planet5 gemeinsam von der OJA Kreis 5 und – zu einem kleineren Teil – der OJA Kreis 6 betrieben. Das neue Konzept ab 2019 sieht vor, dass sich die OJA Kreis 6 aus der Kooperation im Planet5 zurückzieht und die OJA Kreis 5 die Gesamtverantwortung und alleinige Führung des Jugendkulturortes übernimmt.

Dem Gemeinderat wird beantragt, den mit dem Beschluss Nr. 3882 vom 21. März 2018 zur Weisung vom 30. August 2017 (GR Nr. 2017/282) für die OJA Kreis 5 & Planet5 gesprochenen Betriebsbeitrag von Fr. 399 600.– um weitere Fr. 407 400.– für den Ausbau der Jugendkultur Planet5 auf insgesamt Fr. 807 000.– anzuheben. Zugleich steigt die Raummiete, welche vom Sozialdepartement zugunsten der OJA Kreis 5 & Planet5 direkt an das Hochbaudepartement überwiesen wird, um Fr. 70 886.– von aktuell Fr. 38 717.– auf Fr. 109 603.– an. Ferner soll der Betriebsbeitrag an die OJA Kreis 6 & Wipkingen ab 2019 von Fr. 527 800.– um Fr. 80 000.– auf Fr. 447 800.– reduziert werden, weil die Einrichtung gemäss neuem Betriebskonzept im Planet5 nicht mehr wie bisher jugendkulturell tätig sein wird. Dadurch wird die durch den Stadtrat beantragte Beitragserhöhung für die OJA Kreis 5 & Planet5 teilweise kompensiert. Zusammengefasst beträgt die effektive Beitragserhöhung des Sozialdepartements für den Ausbau des Jugendkulturortes Planet5 Fr. 327 400.– bzw. inklusive der Erhöhung der Raummiete Fr. 398 286.–.

Mit dem Beitrag sind 102,0 Punkte des Zürcher Städteindexes der Konsumentenpreise (Basis Dezember 2015) ausgeglichen.

Aufgrund der Schliessung des Restaurants Planet5 per Mitte 2019 prüfte das Sozialdepartement zusammen mit dem Verein OJA drei Szenarien für die Weiterführung des Jugendkulturbetriebs Planet5. Eine Option war, analog zu heute mit einer Drittorganisation den Sihlquai 240 gemeinsam zu nutzen. Diese Möglichkeit wurde nicht weiterverfolgt, weil die heutigen den Betrieb teilweise erschwerenden Nutzungsprobleme und Einschränkungen auch in Zukunft bestehen bleiben würden. Eine zweite Option war, den Standort Sihlquai 240 zu verlassen und den Planet5 an einem anderen Ort weiterzuführen. Dieses Szenario wurde verworfen, weil es kaum einen besseren und zugleich finanzierbaren Ort an vergleichbarer Lage gibt. Daher fiel der Entscheid auf die Option der alleinigen Nutzung des Sihlquai 240 und einem entsprechenden Angebotsausbau. Die wesentlichen Gründe dafür sind:

- Das Jugendkulturlokal Planet5 hat sich in den vergangenen zehn Jahren einen ausgezeichneten Namen in der Szene und bei den jungen Menschen der Zielgruppe gemacht. Planet5 ist ein Label mit einem definierten Image und klarem Inhalt.

- Der Standort am Sihlquai 240 ist ein Glücksfall und sollte unbedingt weiter für die Jugendkultur zur Verfügung stehen. In der Innenstadt gibt es kaum einen anderen Ort von so grosser Lärmtoleranz. Zwischen dem Planet5 und dem Kreis 5 besteht in der Wahrnehmung der Zielgruppe ein enger Zusammenhang, auch wenn das Angebot gesamtstädtisch ausgerichtet und nicht auf das Quartier fokussiert ist. Der Planet5 ist zentral gelegen, doch zugleich von der Partymeile abgegrenzt und daher von den negativen Begleiterscheinungen des Ausgeviertels weniger tangiert.
- Im Planet5 ist das Bedürfnis der Nutzenden nach mehr Veranstaltungen und entsprechender fachlicher Unterstützung heute nachweislich gross. Rund 40 Prozent der Anfragen müssen abschlägig beantwortet werden. Mit dem geplanten Ausbau kann diesem Bedürfnis nach mehr Raum, Veranstaltungen und Support entsprochen werden.
- Der Planet5 und das Jugendkulturhaus Dynamo, eine Einrichtung der Sozialen Dienste des Sozialdepartements, ergänzen sich hinsichtlich Zielgruppen, Preisstrukturen sowie Supportbedarf und Unterstützungsart der Nutzenden. Weder der Planet5 noch das Dynamo stellen eine Konkurrenz zu den zahlreichen privaten kommerziellen Eventunternehmen in der Stadt Zürich dar, da sie auf verschiedenen Professionalitätsebenen tätig sind und auf jeweils andere Zielgruppen fokussieren.

2. Rechtsgrundlagen

Der Gemeinderat bewilligte letztmals mit Beschluss Nr. 3882 vom 21. März 2018 zur Weisung vom 30. August 2017 (GR Nr. 2017/282) für 2019–2024:

- Für die OJA Kreis 5 & Planet5 einen jährlichen Beitrag von Fr. 438 317.–, der sich zusammensetzt aus einem leistungsorientierten Betriebsbeitrag (inklusive Reinigung und Ausstattung) von Fr. 399 600.– (entsprechend dem Index von 102,0 Punkten des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2015) und der Raummiete von Fr. 38 717.–, die das Sozialdepartement direkt an das Hochbaudepartement bezahlt.
- Für die OJA Kreis 6 & Wipkingen | Planet5 einen Beitrag von Fr. 558 939.– jährlich, der sich zusammensetzt aus einem leistungsorientierten Betriebsbeitrag (inklusive Reinigung und Ausstattung) von Fr. 527 800.– (entsprechend dem Index von 102,0 Punkten des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2015) und der Raummiete von Fr. 31 139.–, die das Sozialdepartement direkt an das Hochbaudepartement bezahlt.

3. Das Jugendkulturangebot Planet5

3.1 Das Angebot bis 2019

Die OJA Kreis 5 & Planet5 betreibt die Jugendkulturlokalität Planet5 am Sihlquai 240 in Kooperation mit der OJA Kreis 6 & Wipkingen | Planet5 (Ressourcenumfang der OJA Kreis 6 für Planet5: Fr. 80 000.– jährlich). Die Jugendarbeit teilt sich einen grossen Teil der Räumlichkeiten mit dem Restaurant Planet5, einem Arbeitsintegrationsangebot der Sozialen Einrichtungen und Betriebe (SEB) des Sozialdepartements. Das Jugendkulturlokal Planet5 ermöglicht Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Durchführung von partizipativ organisierten Veranstaltungen. Das Programm wird also nicht durch die OJA, sondern durch Jugendliche und junge Erwachsene bestimmt und gestaltet, die sich in ihrer Freizeit für jugendkulturelle Events engagieren. Bei der Planung, Durchführung und Auswertung der Events werden sie von der OJA Kreis 5 (und OJA Kreis 6 & Wipkingen) unterstützt. Der Raum ist mit einer Bühne, Konzerttechnik, Lichteffekten und einer Bar ausgestattet und eignet sich für Konzertanlässe oder Partys bis maximal 250 Personen. Zusätzlich können die Räume unter der Woche auch für Tanztrainings, Kurse, Sitzungen oder Seminare gemietet werden.

Ergänzend ist zu erwähnen, dass die OJA Kreis 5 & Planet5 nicht nur das Jugendkulturangebot betreibt, sondern auch die Quartierjugendarbeit im Kreis 5. Da die Räume des Planet5 zur Nutzung als Quartierjugendtreff nicht geeignet sind, hat sich die OJA andernorts, am Sihlquai 125, im Rahmen einer Zwischennutzung eingemietet. In der vorliegenden Weisung geht es jedoch nicht um die Quartierjugendarbeit, sie bleibt unabhängig davon, ob die Jugendkultur Planet5 ab 2019 ausgebaut wird oder nicht, in ihrem Umfang und ihrer Arbeitsweise weiter bestehen.

3.2 Das Angebot ab 2019

Die Jugendkultur im Planet5 wird auch nach dem Ausbau grundsätzlich die gleichen Leistungen anbieten wie bisher. Allerdings kann der Umfang erweitert werden und es bieten sich aufgrund zusätzlicher sowie anders strukturierter und ausgebauter Flächen neue Möglichkeiten hinsichtlich von Angeboten und Zielgruppen. Gemäss dem neuen Betriebskonzept sehen die künftigen Eckpunkte des Jugendkulturortes Planet5 wie folgt aus:

Eventraum (Erdgeschoss)

- *Wie bisher:* Jugendkulturveranstaltungen; Zielpublikum (Veranstalter / Betriebsgruppen sowie Besuchende) bleiben Jugendliche und junge Erwachsene; Leistungsmenge wird ausgeweitet.
- *Wie bisher:* Kurs-, Probe- und Trainingsraum; Zielpublikum bleibt die ganze Stadtbevölkerung; Leistungsmenge wird ausgeweitet.
- *Neu:* Vermietung des attraktiven, grosszügigen Raums für private Anlässe und Feste, gegebenenfalls zusammen mit dem ehemaligen Restauraum (siehe folgend); Zielgruppe ist die ganze Stadtbevölkerung.

Ehemalige Restaurantfläche inklusive Gastronomieküche (Erdgeschoss)

- *Neu:* Tagsüber eine Art einfacher Cafeteria-Betrieb, teilweise in Selbstbedienung und/oder Selbstorganisation; falls bezahltes Personal eingesetzt wird, muss dieses über die Verkaufseinnahmen finanziert werden; kein Konsumationszwang; Zielgruppe ist die ganze Quartierbevölkerung.
- *Neu:* Abends Jugendbar und/oder je nach Veranstaltung im Eventraum gleichzeitig als Teil des Events geöffnet; Barbetrieb unter Anleitung von OJA-Fachpersonen durch Freiwillige und/oder Betriebsgruppen; Zielgruppe besteht aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen.
- *Neu:* Das ehemalige Restaurant ist divers verwendbar, z. B. für kleinere Events, Ausstellungen / Galerie, für Info-Wand und Arbeitsstation für Informationsrecherchen des OJA JOB SHOP / INFO SHOP (siehe folgend); Zielgruppe besteht aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen.
- *Neu:* Die gut ausgerüstete Gastronomiefäche ist mietbar (gegebenenfalls zusammen mit Eventraum) für private Feste und Anlässe; Zielgruppe ist die ganze Stadtbevölkerung.

Büroflächen (Obergeschoss)

- *Wie bisher:* Nutzung des ganzen Obergeschosses für Büroarbeitsplätze.
- *Neu:* Das gesamtstädtisch ausgerichtete Arbeitsintegrationsangebot OJA JOB SHOP / INFO SHOP zieht als Untermieter ein; Zielgruppe sind Jugendliche und junge Erwachsene; Leistungsauftrag und Mengengerüst bleiben gemäss Kontrakt Arbeitsintegration mit dem Kontraktmanagement (KM) gleich.

Das neue Betriebskonzept bietet im Vergleich zu heute deutlichen Mehrwert:

Eventraum und ehemalige Restaurantfläche (inklusive Gastronomieküche)

- Markante Steigerung der Anzahl grosser und kleiner Events sowie der Öffnungszeiten und Besuchenden. Dies entspricht dem Bedürfnis der Jugendlichen und jungen Erwachsenen nach mehr selbstorganisierten Konzerten und anderen jugendkulturellen Veranstaltungen. Heute müssen rund 40 Prozent der Anfragen nach Support und Raum abschlägig beantwortet werden.
- Deutlich mehr Möglichkeiten (räumlich, zeitlich und finanziell) für nicht kommerzielle Jugendkultur und für Förderung von Eigeninitiative und freiwilligem Engagement.
- Niederschwellig nutzbare und sehr gut ausgerüstete attraktive Räume für die wachsende Bevölkerung in einer Stadt mit knappem Angebot an Räumen für private Feste und Anlässe.

Büroflächen

Durch das örtliche Zusammengehen von OJA Kreis 5 & Planet5 (Soziokultur) und OJA JOB SHOP / INFO SHOP (Arbeitsintegration) im Rahmen eines Untermietverhältnisses können die gesamten Räumlichkeiten des Sihlquai 240 durch die OJA betrieben werden, woraus folgende Vorteile entstehen:

- Schnittstellen zu einer Drittorganisation werden vermieden, was die Führung des Hauses einfach und schlank macht.
- Die gleiche Alterszielgruppe erlaubt Synergien zwischen Arbeitsintegration und Soziokultur, d. h., Jugendliche und junge Erwachsene, die von OJA JOB SHOP / INFO SHOP informiert, beraten und für Arbeitseinsätze vermittelt werden, haben einfacheren Zugang zu sozio- bzw. jugendkulturellen Aktivitäten. Umgekehrt finden Jugendliche und junge Erwachsene, welche die soziokulturellen Angebote nutzen und gleichzeitig Informations-, Beratungs- und Unterstützungsbedarf haben, einfacheren Zugang zu den Angeboten des OJA JOB SHOP / INFO SHOP.
- OJA JOB SHOP / INFO SHOP kann zeitlich befristete Arbeitseinsätze an Planet5 vermitteln (Reinigung, Bereitstellung Infrastruktur usw.), wodurch temporäre Arbeitsmöglichkeiten für Jugendliche entstehen.
- Mit der Überweisung der Miete von Fr. 35 000.– jährlich durch den vom Sozialdepartement unterstützten OJA JOB SHOP / INFO SHOP an die OJA Kreis 5 & Planet5 kann ein Teil der durch den Ausbau des Planet5 verursachten Mehrkosten kompensiert werden. Denn dieser Mietertrag von jährlich Fr. 35 000.–, der bisher an eine Drittpartei gegangen ist, erlaubt es dem Sozialdepartement, den Betriebsbeitrag um die gleiche Summe zu reduzieren.

3.3 Ziele des Jugendkulturangebots Planet5

Jugendlichen und jungen Erwachsenen werden Räume für Jugendkultur zur Verfügung gestellt, die sonst nur schwer oder teuer erhältlich sind. Gekoppelt mit der Unterstützung durch Jugendarbeiterinnen und -arbeiter wird den Nutzenden so eine Plattform geboten, auf der sie ihre ersten Event-Organisationserfahrungen machen können. Mit der Zeit benötigen sie immer weniger Unterstützung, bevor sie ganz autonom ihre Veranstaltungen durchführen können, im Planet5 oder an anderen Orten. Jugendkultur wird in der Stadt Zürich als ein wichtiger Teil des kulturellen Lebens wahrgenommen und dank Planet5 gefördert und unterstützt. Zusätzlich bietet Planet5 den Stadtbewohnerinnen und -bewohnern niederschwellige und nichtkommerzielle Treffmöglichkeiten ohne Konsumationszwang. Die Räume im Planet5 können gemietet und selbstorganisiert genutzt werden, nicht nur von Jugendlichen, sondern auch von Erwachsenen.

3.4 Zielgruppe des Jugendkulturangebots Planet5

Die primäre Zielgruppe besteht aus Jugendlichen und jungen Erwachsenen, die gemäss Erfahrungen der letzten zehn Jahre zwischen 15 und 25 Jahre alt sind. Das Jugendkulturlokal Planet5 ist grundsätzlich kein quartierspezifisches Angebot, entsprechend kommen die jungen Nutzenden aus der ganzen Stadt. Sekundäre Zielgruppe sind Erwachsene aus der ganzen Stadt Zürich, welche die attraktiven Räume des Planet5 mieten können. Durch die ab 2019 neu nutzbare ehemalige Restaurantfläche entsteht eine niederschwellige, nicht an Konsum gebundene Aufenthaltsmöglichkeit, die sich sowohl an Jugendliche wie auch Erwachsene richtet, die vorzugsweise aus dem Quartier kommen und so eine neue Zielgruppe darstellt.

4. Leistungsübersicht

In den nachfolgenden zwei Tabellen werden die Zahlen der OJA Kreis 5 & Planet5 dargestellt, einerseits jene, die schon in der Sammelweisung Soziokultur (GRB Nr. 3882 vom 21. März 2018) dem Gemeinderat vorgelegt worden sind und zusätzlich jene Werte, die mit dem Ausbau der Jugendkultur ab 2019 dazu kommen. Dabei wird in der **Tabelle 1** die gesamte Jugendarbeit der OJA Kreis 5 & Planet5 dargestellt, während in der für diese Weisung relevanteren **Tabelle 2** die Quartierjugendarbeit entfernt und ausschliesslich die Jugendkultur aufgeführt wird.

Tabelle 1

Jugendkultur Planet5 und Quartierjugendarbeit				
	Gem. SK Weisung 2019–2024 ¹	Gem. neuem Betriebskonzept P5 2019–2024	Zunahme	%
Betriebsbeitrag	Fr. 474 800	Fr. 777 800	Fr. 303 000	
Raumaufwand (Reinigung & Ausstattung)	Fr. 4 800	Fr. 29 200	Fr. 24 400	
Beiträge total	Fr. 479 600	Fr. 807 000	Fr. 327 400	68
Gebrauchsleihe Raumaufwand IMMO	Fr. 38 717	Fr. 109 603	Fr. 70 886	183
Zusätzliche Mittel SD total			Fr. 398 286	77
Kontraktsumme	Fr. 518 317	Fr. 916 603		
Stellenprozente	330	630	300	91
Raumvermietungen	250	400	150	60
Mietende	3000	4900	1900	63
Jahres-Öffnungsstunden	400	1120	720	180
Besuche begleitet	1450	4450	3000	207
Raumnutzungen	150	200	50	33
Strukturierte Angebote	115	165	50	44
TN strukturierte Angebote	6250	8250	2000	32
Freiwilligenstunden	3200	4000	800	25
Supportkontakte	500	630	130	26

¹ Momentan betreiben die OJA Kreis 5 und die OJA Kreis 6 den Planet5 gemeinsam. Der Betrag von Fr. 80 000.–, den die OJA Kreis 6 jährlich für den Planet5 aufwendet, ist in der Zeile «Betriebsbeitrag» (Fr. 474 800.–) inkludiert.

Tabelle 2

Nur Jugendkultur Planet5				
	Gem. SK Weisung 2019–2024 ¹	Gem. neuem Betriebskonzept P5 2019–2024	Zunahme	%
Betriebsbeitrag	Fr. 274 800	Fr. 577 800	Fr. 303 000	
Raumaufwand (Reinigung & Ausstattung)	Fr. 4 800	Fr. 29 200	Fr. 24 400	
Beiträge total	Fr. 279 600	Fr. 607 000	Fr. 327 400	117
Gebrauchsleihe Raumaufwand IMMO	Fr. 38 717	Fr. 109 603	Fr. 70 886	183

Zusätzliche Mittel SD total			Fr. 398 286	125
Kontraktsumme	Fr. 318 317	Fr. 716 603		
Stellenprozente	180	480	300	167
Raumvermietungen	125	275	150	120
Mietende	1500	3400	1900	127
Jahres-Öffnungsstunden ²	0	720	720	–
Besuche begleitet	0	3000	3000	–
Raumnutzungen	50	100	50	100
Strukturierte Angebote	50 ³	100 ⁴	50	100
TN strukturierte Angebote	4500	6500	2000 ⁴	45
Freiwilligenstunden ⁵	3000	3800	800	27
Supportkontakte ⁶	220	350	130	59

¹ Momentan betreiben die OJA Kreis 5 und die OJA Kreis 6 den Planet5 gemeinsam. Der Betrag von Fr. 80 000.–, den die OJA Kreis 6 jährlich für den Planet5 aufwendet, ist in der Zeile «Betriebsbeitrag» (Fr. 274 800.–) inkludiert.

² Gemäss bisherigem Konzept gibt es im Bereich Jugendkultur keine Öffnungszeiten, während denen Jugendliche ein- und ausgehen und verweilen können. Dies ändert sich mit der neu nutzbaren ehemaligen Restaurantfläche gemäss neuem Konzept. (Der Indikator Öffnungszeiten ist vom KM klar definiert, unregelmässige Veranstaltungen gehören nicht dazu.)

³ Hierbei handelt es sich um etwa 40 grosse Veranstaltungen mit durchschnittlich über 100 und etwa 10 kleinen Veranstaltungen mit unter 50 Teilnehmenden (d. h. Besucherinnen und Besuchern).

⁴ Für den neuen Planet5 wird mit 60 grossen Veranstaltungen und 40 kleinen Veranstaltungen gerechnet. Deshalb steigt die Zahl der Teilnehmenden (d. h. Besucherinnen und Besucher) nicht proportional.

⁵ Die erwarteten zusätzlichen Freiwilligenstunden sind vorsichtig kalkuliert, weil die kleinen Veranstaltungen in der Vorbereitung erfahrungsgemäss deutlich weniger und in der Durchführung kürzere Freiwilligeneinsätze benötigen.

⁶ Auch die Supportkontakte nehmen nicht proportional zu den Anzahl Veranstaltungen zu, weil kleine Veranstaltungen in der Regel weniger Vorbereitungsarbeit/-treffen und Begleitung erfordern.

Die Spalten «Zunahme» in den beiden Tabellen unterscheiden sich bezüglich Frankenbeträgen und Richtwerten nicht. Anders sieht es in den anderen Spalten aus, weil die Ausgangswerte in der Spalte «Gem. SK-Weisung 2019–2024» in der Tabelle 1 wegen des Einbezugs der Quartierjugendarbeit höher sind als in der Tabelle 2.

Die für diese Weisung relevante Tabelle 2 zeigt, dass die Leistungen beträchtlich ausgebaut werden. So verdoppeln sich bei vier von neun Indikator-Richtwerten («Raumvermietungen», «Mietende», «Raumnutzungen», «strukturierte Angebote») die Mengen. Die Indikatoren «Jahres-Öffnungsstunden» und «Besuche begleitet» sind sogar ganz neu, weil mit der ehemaligen Restaurantfläche eine Aufenthaltsmöglichkeit geschaffen wird, die in diesem Rahmen im Planet5 bisher noch nicht vorhanden war. Die restlichen drei Indikatoren-Richtwerte steigen zwischen knapp 30 und 60 Prozent an.

Der Personalumfang für die Jugendkultur Planet5 steigt von 1,8 auf 4,8 Vollzeitstellen. Diese 480 Stellenprozente werden für die Leitung (50 Prozent), für den Bereich Jugendkultur, Begegnungsort und Jugendbar (330 Prozent) sowie für Bereitstellung und Reinigung der Infrastruktur und für Vermietung (100 Prozent) eingesetzt.

6. Finanzen

OJA Kreis 5 & Planet5	Rechnung 2016 Fr.	Budget 2018 Fr.	Budget 2019 Fr.
Aufwand			
Personalaufwand	293 457	296 000	603 700
Betriebs- und Sachaufwand	116 233	120 000	251 300
Raumaufwand Institution	6 862	9 000	72 000
Gebrauchsleihe / Raumaufwand IMMO	55 248	55 248	109 603

Total Aufwand	471 800	480 248	1 036 603
Ertrag			
Erträge Verkäufe und Dienstleistungen ¹	36 006	33 200	120 000
Beitrag Sozialdepartement Stadt Zürich	391 800	391 800	807 000
Gebrauchsleihe / Raumüberlassung SD Stadt Zürich	55 248	55 248	109 603
Total Ertrag	483 054	480 248	1 036 603
Erfolg	11 254	0	0

¹ Im Budget 2019 ist in diesem Posten die von OJA JOB SHOP / INFO SHOP entrichtete Untermiete in Höhe von Fr. 35 000.– jährlich enthalten.

7. Fazit, Budgetnachweis und Zuständigkeit

Die OJA Kreis 5 & Planet5 betreibt seit zehn Jahren erfolgreich die Jugendkulturstätte Planet5. Der Ort hat sich zu einem Zentrum der Jugendkultur in der Stadt Zürich entwickelt. Der Planet5 hat sich in der Szene bei den jungen Menschen einen ausgezeichneten Namen erarbeitet, er hat ein klares Image und kann als eigentliches Label bezeichnet werden. Die Jugendkulturlokalität ermöglicht Jugendlichen und jungen Erwachsenen die Durchführung von eigenen Veranstaltungen mit angepasstem Support durch OJA-Fachpersonen. Die Veranstaltungen sind attraktiv und werden entsprechend von kulturrainen Jugendlichen und jungen Erwachsenen zahlreich besucht. Der Planet5 stellt ausserdem gut ausgestattete Räume zur Miete und eigenständigen Nutzung zur Verfügung.

Die Übernahme der gesamten Immobilie Sihlquai 240 durch die OJA Kreis 5 & Planet5 ist eine einmalige Chance, dem nachweislich grossen Bedarf in der Stadt Zürich hinsichtlich Jugendkultur und mietbaren Räumen zu entsprechen. Zugleich können dank der neu nutzbaren ehemaligen Restaurantfläche und der Gastronomieküche ein neuer Angebotsbereich eingerichtet und zusätzliche Zielgruppen anvisiert werden. Im Vordergrund steht dabei ein niederschwelliger Treffpunkt und Aufenthaltsort ohne Konsumzwang für das Quartier. Der Ausbau führt zu einem beträchtlichen Leistungsanstieg, der sich in den deutlich grösseren Richtwerten der Indikatoren widerspiegelt.

Es ist geplant, dass der in der Arbeitsintegration tätige und gesamtstädtisch ausgerichtete OJA JOB SHOP / INFO SHOP als Büro-Untermieter an den Sihlquai 240 umzieht. Abgesehen davon, dass die Stadt Zürich dank des Untermietertrags von Fr. 35 000.– jährlich einen Teil der durch den Ausbau der Jugendkultur im Planet5 verursachten Mehrkosten kompensieren und gleichzeitig eine Schnittstelle zu einer Drittorganisation vermeiden kann, entsteht dadurch am Sihlquai 240 die Möglichkeit eines produktiven gegenseitigen Austauschs zwischen Soziokultur und Arbeitsintegration. Dabei wird der Leistungsauftrag von OJA JOB SHOP / INFO SHOP nicht tangiert und er wird weiterhin im Rahmen der Beiträge an neun Trägerschaften für zehn Arbeitsintegrationsangebote 2019–2022 (STRB Nr. 415/2018) zuhanden des Gemeinderats definiert.

Um das neue Betriebskonzept umsetzen und den Ausbau der Jugendkultur ab 2019 durchführen zu können, soll der OJA Kreis 5 & Planet5 zusätzlich zum durch den Gemeinderat mit Beschluss Nr. 3882 vom 21. März 2018 zur Weisung vom 30. August 2017 (GR Nr. 2017/282) gesprochenen Beitrag von Fr. 399 600.– für den Zeitraum 2019–2024 ein leistungsorientierter Maximalbeitrag von Fr. 407 400.– bewilligt werden, womit der jährliche Gesamtbeitrag auf Fr. 807 000.– zu liegen kommt. Parallel dazu steigt die Raummiete, welche vom Sozialdepartement zugunsten der OJA Kreis 5 & Planet5 direkt an das Hochbaudepartement überwiesen wird, um Fr. 70 886.– von aktuell Fr. 38 717.– auf Fr. 109 603.– an. Damit beträgt die in dieser Weisung durch den Gemeinderat zu bewilligende maximale Kontraktsumme für die OJA Kreis 5 & Planet5 Fr. 916 603.–. Zudem wird der Betriebsbeitrag an die OJA Kreis 6 & Wipkingen ab 2019 von Fr. 527 800.– um Fr. 80 000.– auf Fr. 447 800.– jährlich gesenkt, weil die Einrichtung gemäss neuem Betriebskonzept im Planet5 nicht mehr wie bisher jugendkulturell tätig sein wird. Die Raummiete, welche vom Sozialdepartement zugunsten der

OJA Kreis 6 & Wipkingen direkt an das Hochbaudepartement überwiesen wird, bleibt unverändert bei Fr. 31 139.–. Damit beträgt die in dieser Weisung durch den Gemeinderat zu bewilligende maximale Kontraktsumme der OJA Kreis 6 & Wipkingen Fr. 478 939.–. Auf diese Weise kann die Erhöhung für die OJA Kreis 5 & Planet5 um den Betrag von Fr. 80 000.– kompensiert werden.

Mit dem vorliegenden Beschluss erhöhen sich die mit GR Nr. 2017/282 bewilligten Gesamtausgaben für die Soziokultur wie folgt:

Für alle 35 Angebote von 12 SK-Trägerschaften (2019–2024)	Mit GR Nr. 2017/282 bereits bewilligt	Beantragte Erhöhung	Neu
Betriebsbeiträge	Fr. 18 329 100	Fr. 327 400	Fr. 18 656 500
Raummieten des Hochbaudepartements	Fr. 6 120 740	Fr. 70 886	Fr. 6 191 626
Gesamtausgaben	Fr. 24 449 840	Fr. 398 286	Fr. 24 848 126

Gemäss Art. 41 lit. c der Gemeindeordnung (AS 101.100) beschliesst der Gemeinderat über jährlich wiederkehrende Ausgaben von mehr als Fr. 50 000.– bis Fr. 1 000 000.–.

Die Beträge von Fr. 916 603.– für die OJA Kreis 5 & Planet5 und Fr. 478 939.– für die OJA Kreis 6 & Wipkingen werden mit dem Budget 2019 ordentlich beantragt und sind im Aufgaben- und Finanzplan 2018–2021 eingestellt.

Dem Gemeinderat wird beantragt:

- 1. Die Dispositiv-Ziffer 22 von GR Nr. 2017/282 (GRB Nr. 3882 vom 21. März 2018) wird wie folgt abgeändert: Dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA wird für die OJA Kreis 5 & Planet5 für den Ausbau der Jugendkultur Planet5 für die Jahre 2019–2024 ein jährlicher Gesamtbeitrag von Fr. 916 603.– gewährt. Dieser Gesamtbeitrag setzt sich zusammen aus einem leistungsorientierten Betriebsbeitrag (inklusive Reinigung und Ausstattung) von Fr. 807 000.– (entsprechend dem Index von 102,0 Punkten des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2015) und der Raummiete von Fr. 109 603.–, die das Sozialdepartement direkt an das Hochbaudepartement bezahlt.**
- 2. Die Dispositiv-Ziffer 14 von GR Nr. 2017/282 (GRB Nr. 3882 vom 21. März 2018) wird wie folgt abgeändert: Dem Verein Offene Jugendarbeit Zürich OJA wird für die OJA Kreis 6 & Wipkingen für die Jahre 2019–2024 ein jährlicher Gesamtbeitrag von Fr. 478 939.– gewährt. Dieser Gesamtbeitrag setzt sich zusammen aus einem leistungsorientierten Betriebsbeitrag (inklusive Reinigung und Ausstattung) von Fr. 447 800.– (entsprechend dem Index von 102,0 Punkten des Zürcher Städteindex der Konsumentenpreise, Basis Dezember 2015) und der Raummiete von Fr. 31 139.–, die das Sozialdepartement direkt an das Hochbaudepartement bezahlt.**

Die Berichterstattung im Gemeinderat ist dem Vorsteher des Sozialdepartements übertragen.

Im Namen des Stadtrats

der I. Vizepräsident

Daniel Leupi

die Stadtschreiberin

Dr. Claudia Cuche-Curti